Rubus nelliae A. Beek
Nelli-Brombeere

Bestimmungsrelevante Merkmale:

Schössling	- **Form**: hochbogig oder sehr hoch kletternd - **Behaarung**: mäßig behaart, streckenweise kahl - **Stieldrüsen**: keine - **Stacheln**: 4-6 mm lang, dick pfriemlich oder zusammengedrückt, gerade, gekrümmt oder mit hakiger Spitze, zu 3-11 pro 5 cm
Blätter	- **Blättchenanzahl**: (4-)5-zählig - **Behaarung**: oberseits kahl oder mit vereinzelten Haaren, unterseits graufilzig mit langen Haaren - **Endblättchen**: eirundlich, elliptisch oder fast kreisrund mit herzförmigem bis gerundetem Grund und kurzer Spitze - **Serratur**: periodisch, unregelmäßig, ziemlich fein, mit langen, verschieden ausgerichteten Zähnen - **Blattstiel**: mit 12-25 rückwärts gerichteten bis krummen Stacheln, dazu mitunter mit einzelnen kleinen Stachelchen und 0-4 Stieldrüsen
Blütenstand	- **Form**: locker pyramidal - **Blätter**: hoch durchblättert - **Achse**: wenig bis mäßig dicht behaart, Stacheln 4-9 pro 5 cm, rückwärts gerichtet, mitunter gekrümmt bis hakig, 2-6 mm lang - **Blütenstiele**: mit 1-12 Stacheln, mitunter mit einzelnen Stieldrüsen - **Kelch**: mit 0-5 Stacheln und 0-9 kurzen Stieldrüsen, zurückgeschlagen oder etwas abstehend - **Kronblätter**: weiß, 8-11 mm lang - **Staubblätter**: länger als die grünlichen Griffel, Antheren kahl - **Fruchtknoten**: kahl

Ökologie und Soziologie: Hecken auf sandigem Grund

Verbreitung: Regionalsippe der Niederlande (um Wageningen/Overijssel, auch in Drenthe). Ähnliche Pflanzen, deren Identität noch bestätigt werden muss, kommen in NW-Deutschland und Frankreich vor.